



Vor dem ersten Aufschlag: Alle Jungen und Mädchen aus den sieben Tischtennis-Kreisen beim Bezirksentscheid der Minis in der Mennighüffener Sporthalle.

FOTOS: EGON BIBER

TISCHTENNIS

Schüler, Bezirksklasse

TTC Mennighüffen – SV Menne	8:5
1 Steinhagen II	12 10 0 2 87:47 20: 4
2 TTC Mennighüffen	12 9 2 1 91:62 20: 4
3 TTSV Schloß Holte	12 7 0 5 70:66 14:10
4 Bad Lippspringe	12 5 3 4 76:67 13:11
5 SC Bad Salzungen	12 5 1 6 76:68 11:13
6 SV Menne	12 3 0 9 56:84 6:18
7 Teuto. Ossendorf	12 0 0 12 34:96 0:24

2. Kreisklasse HF

BTW Bünde IV – TTC Mennigh. V	3:9
TuS Gohfeld IV – Herringhausen-E.	7:9
VfL Mennighüffen – TV Elverdissen III	9:5
TTC Rodingh. VI – BTW Bünde III	7:9
CVJM Exter II – TTC Enger VI	9:6
TV Lenzinghausen – Wehrendorf III	9:4

1 BTW Bünde III	22 19 2 1 192: 99 40: 4
2 TTC Mennigh. V	22 19 1 2 189: 98 39: 5
3 TTC Rodingh. VI	22 16 1 5 183: 97 33:11
4 VfL Mennighü. II	22 12 4 6 160:119 28:16
5 Elverdissen III	22 11 2 9 142:141 24:20
6 Herringhausen-E.	22 10 2 10 156:144 22:22
7 TTC Enger VI	22 9 1 12 150:155 19:25
8 Lenzinghausen	22 9 1 12 137:163 19:25
9 TuS Gohfeld IV	22 7 3 12 120:164 17:27
10 BTW Bünde IV	22 6 2 14 118:168 14:30
11 CVJM Exter II	22 2 2 18 105:191 6:38
12 Wehrendorf III	22 0 3 19 82:195 3:41

3. Kreisklasse HF

TuS Bardüttlingd. IV – TuS Gohfeld V	9:0
BTW Bünde V – VfL Mennigh. III	9:0
TV Elverdissen IV – Hücker-Aschen III	2:9
TTC Kirchlingern – VfL Mennigh. II	6:9
TG Herford II – Lenzinghausen II	9:0
TTC Rodinghausen VII	spielfrei

1 TT Herford II	20 18 0 2 171: 51 36: 4
2 Bardüttlingd. IV	20 16 1 3 162: 70 33: 7
3 Kirchlingern	20 14 1 5 155: 86 29:11
4 VfL Mennigh. II	20 11 2 7 129:116 24:16
5 BTW Bünde V	20 9 3 8 133:127 21:19
6 Hücker-Asch. III	20 8 3 9 124:124 19:21
7 Elverdissen IV	20 6 3 11 129:149 15:25
8 Rodinghausen VII	20 7 1 12 83:133 15:25
9 TuS Gohfeld V	20 5 2 13 102:150 12:28
10 Lenzinghaus. II	20 6 0 14 90:150 12:28
11 VfL Mennig. III	20 2 0 18 43:165 4:36

3. Kreisklasse, St. 5 MI-LK

TTC Rahden IV – BSC Blasheim IV	2:8
TuS Dielingen I – BW Vehlage III	4:8
SC Hollwede V – TuS Wehe III	8:0
SC Hollwede IV – TuS Stenwede II	6:8
TuS Dielingen II, Espelkamp II	spielfrei

1 Blasheim IV	18 17 1 0 143: 30 35: 1
2 Dielingen I	18 15 1 2 137: 57 31: 5
3 TuS Wehe III	18 10 2 6 110: 89 22:14
4 Stenwede II	18 8 2 8 102:103 18:18
5 Dielingen IV	18 7 2 9 88:109 16:20
6 ATSV Espelka. II	18 7 1 10 89:117 15:21
7 Rahden IV	18 7 0 11 87:104 14:22
8 BW Vehlage III	18 6 1 11 79:118 13:23
9 TuS Wehe IV	18 5 2 11 83:111 12:24
10 Hollwede IV	18 1 2 15 60:140 4:32

SCHACH

Verbandsliga A

SG Lippe Süd – TuRa Elsen	2,5:5,5
SK Delbrück – Brackweder SK II	5,0:3,0
Spvg. Versmold – SG Enger-Spenge	4,5:3,5
Ennigerloh-Oelde – Gütersloh III	4,0:4,0
SG Brakel/Driburg – SK Halle	2,5:5,5

1 SG Lippe Süd	9 5 3 1 41,5:30,5 13: 5
2 Ennigerloh-Oelde	9 5 3 1 40,5:31,5 13: 5
3 SG Enger-Spenge	9 5 2 2 42,5:29,5 12: 6
4 TuRa Elsen	9 5 1 3 39,0:33,0 11: 7
5 Gütersloher SV III	9 4 2 3 38,5:33,5 10: 8
6 Spvg. Versmold	9 4 2 3 37,0:35,0 10: 8
7 SK Delbrück	9 4 1 4 35,5:36,5 9: 9
8 SK Halle	9 2 2 5 33,5:38,5 6:12
9 Brackweder SK II	9 2 2 5 31,5:40,5 6:12
10 SG Brakel/Driburg	9 0 0 9 20,5:51,5 0:18

Verbandsklasse B

SG Bünde II – SK Halle II	4,5:3,5
Porta Westfalica – SK Wewelsburg	6,0:2,0
SK Turm Lage – KS Herford III	4,0:4,0
Spvg. Versmold II – SV Lemgo II	4,5:3,5
SF Verl – Heeper SK	4,5:3,5

1 SF Verl	9 9 0 0 52,5:19,5 18: 0
2 Porta Westfalica	9 8 0 1 47,5:24,5 16: 2
3 SK Wewelsburg	9 6 1 2 43,0:29,0 13: 5
4 Heeper SK	9 6 0 3 43,0:29,0 12: 6
5 SG Bünde II	9 5 0 4 36,0:36,0 10: 8
6 KS Herford III	9 2 2 5 32,0:40,0 6:12
7 SV Lemgo II	9 2 1 6 28,5:43,5 5:13
8 Spvg. Versmold II	9 2 1 6 28,5:43,5 5:13
9 SK Turm Lage	9 2 1 6 26,5:45,5 5:13
10 SK Halle II	9 0 0 9 17,5:54,5 0:18

Viel Gewusel in der Sporthalle

Tischtennis: 122 Jungen und Mädchen beim Bezirksentscheid der Minis an den Platten. Teilnehmer aus den Kreisen Herford und Minden-Lübbecke in den Top 8. Josh Wilke fährt zum Verbandsentscheid

Löhne-Mennighüffen

(nw/ebi). Da war sehr viel Gewusel in der großen Mennighüffener Sporthalle, als rund 122 junge Mädchen und Jungen aus dem Tischtennis-Bereich (der reicht bis Warburg, insgesamt sind es sieben Kreise) um Titel und guten Platzierungen bei den Tischtennis-Minis an den Platten standen. Zahlreiche Eltern waren ebenfalls in der Halle. Ausrichter war der TTC Mennighüffen.

Und Dank der vielen Helfer des gastgebenden Vereins, die die Gruppen der Tischtennis-Minis leiteten und bei den Spielen leiteten, wurde dieses Gewusel in einigermaßen geordnete Bahnen gelenkt. Rund drei Stunden dauerten die Gruppenspiele, dann standen die acht Teilnehmer für die erste K.O.-Runde im Viertelfinale fest. Aus dem Tischtennis-Kreis Herford hatten zwei Jungen in der Altersklasse 10 und 8 diese Vor-



Teilnehmer aus dem Kreis Minden-Lübbecke: Alina Quiring (hintere Reihe von links, TTC Petershagen/Friedewalde), Lennart-Marten Schmidt (TTU Bad Oeynhausen), Marius und Tobias Koch (SuS Veltheim); sowie Marie Bonet (vordere Reihe von links, TTC Petershagen/Friedewalde), Geena Bußmann (1. BSV Wulferdingsen), Lily Bode, Luca Mähler und Niklas Rommelmann (alle SuS Veltheim).

schlussrunde erreicht – und beide schlugen für den TTC Mennighüffen auf. Niklas Kalinski wurde Sechster und ist somit Ersatzspieler (rückt nach, falls jemand ausfällt) für den Verbandsentscheid der

Minis. Sogar unter die ersten Vier, und zwar auf den 4. Platz, spielte sich Josh Wilke in der Altersklasse 10. Er qualifiziert sich mit dieser Platzierung für das Verbandsfinale bei den Tischtennis-Mini-Meister-

schaften. Das Teilnehmerfeld aus dem Tischtennis-Kreis Minden-Lübbecke war diesmal nicht so groß, fehlten zehn für den Bezirksentscheid qualifizierte Jungen und Mädchen. Die

restlichen Teilnehmer schlugen sich tapfer, erreichten immerhin vier die K.O.-Runde. Bei den Jungen in der Altersklasse 8 und jünger wurde Niklas Rommelmann Vierter und Luca Mähler Siebter, in der Altersklasse 10 der Jungen belegte Marius Koch den 8. Platz und in der Altersklasse 10 der Mädchen Marie Bonet den 7. Platz. Für Alina Quiring, Geena Bußmann, Lilly Bode und Lennart-Marten Schmidt war nach der Gruppenphase Endstation in diesem Turnier, Tobias Koch spielte nur als Ersatz mit. „Für den Kreis Minden-Lübbecke fährt diesmal leider kein Mädchen oder Junge zum Verbandsentscheid, aber den Kindern und auch den Eltern hat es Spaß gemacht. Und das ist ja die Hauptsache“, sagte Norbert Augustin vom 1. BSV Wulferdingsen, der beim Bezirksentscheid vor Ort war in der Mennighüffener Sporthalle.

An 20 Wochenenden elf Mal Wache gefahren

Rettungsschwimmen: Noah Windmüller wird bei der Jahreshauptversammlung der DLRG-Ortsgruppe zum neuen Jugendwart gewählt. Verdiente Vereinsmitglieder ausgezeichnet

■ **Bad Oeynhausen (nw).** Noah Windmüller ist neuer Jugendwart der DLRG-Ortsgruppe Bad Oeynhausen. Bei der Jahreshauptversammlung im Vereinsheim in Dehme wurde er von den Vereinsmitgliedern gewählt. Damit übernimmt er das Amt von der langjährigen Jugendwartin Jennifer Cottis. „Der Altersunterschied zwischen mir und den Jugendlichen ist mittlerweile zu groß. Mit Noah habe ich aber einen guten Nachfolger gefunden“, erklärte die 34-Jährige.

Jennifer Cottis steht ihm aber weiterhin als Stellvertreterin zur Seite. Denn die Jugendarbeit ist im Verein wichtig. So ist für 2016 das Kinderschwimmfest in Löhne geplant, ein Jugendzeltlager in Borlefzen und mehrere Kurse für Seepferdchen- und Jugendschwimmabzeichen. „Die sind immer sehr beliebt bei unseren Kindern“, sagte Cottis. Etwa 70 Mädchen und Jungen trainieren jeden Montag von 17 bis 18 Uhr. Schwimmabzeichen nehmen die Trainer aber nicht nur für Jugendliche ab. „Wir haben im vergangenen Jahr neun Rettungsschwimmabzeichen Bronze und 31 Silberabzeichen abge-

nommen. Die Kurse in 2016 sind auch wieder ausgebaut“, sagte Rolf Stickdorn, der in seinem Amt als Technischer Leiter und 2. Vorsitzender von der Versammlung bestätigt wurde. Auch für 2016 haben Rolf Stickdorn und sein wiedergewählter Stellvertreter Stefan Bottenbruch weitere Kurse für Rettungsschwimmabzeichen geplant.

Doch die Mitglieder neh-

men nicht nur Abzeichen ab. „Wir sind an 20 Wochenenden elf Mal Wache gefahren und haben unter anderem das Blaue Band der Weser unterstützt“, berichtete Rettungswart Frank Freimuth. Die Ortsgruppe hat einen Wachposten an der Weser, den sie betreut. Zu Frank Freimuths Stellvertreter wurde Richard Chestnay gewählt. Mehrere Tauchfahrten, Übungseinsat-

ze und GUV-Belehrungen haben die Rettungstaucher der DLRG-Ortsgruppe unternommen. Außerdem haben Tauchwart Cay Brinkmann und Thorsten Wilhelmi ihre Einsatztauch-Lizenzen erneuert. Zum Stellvertretenden Tauchwart wurde Jan-Georg Uppang gewählt.

Des Weiteren wurde Thorsten Wilhelmi in seinem Amt als Geschäftsführer bestätigt

sowie Stefan Faatz als 1. Vorsitzender. Der übernahm auch die Ehrungen verdienter Vereinsmitglieder. So wurden Jan-Gerd Uppang, Jordin Marks, Nico Rottmann, Elisabeth Spieker, Emily Kronsnabel und Viktoria Lücking für zehn Jahre Mitgliedschaft ausgezeichnet, Jürgen Bekemeier für 40 Jahre und Elke Schilling sowie Udo Bredemeier für 50 Jahre Treue zum Verein.



Sie gehen optimistisch in die sportliche Zukunft: Der DLRG-Vorstand mit Thorsten Wilhelmi (hintere Reihe von links), Rolf Stickdorn, Stefan Faatz, Noah Windmüller, Jennifer Cottis, Stefan Bottenbruch, Frank Freimuth (sitzend von links), Cay Brinkmann und Jan-Gerd Uppang hoffen mit den Geehrten Emily Kronsnabel (von rechts), Nico Rottmann und Elke Schilling auf ein gutes Jahr 2016.

FOTO: DLRG

Tischtennis

Vierte startet beeindruckend in das Match

■ **Löhne-Gohfeld (nw).** Eine negative Spielbilanz gab es für die Tischtennis-Abteilung des TuS Gohfeld zum Saisonabschluss. Das 2. und 4. Männerteam unterliegen knapp.

◆ **Kreisliga:** TTC Rodinghausen III – 1. Männer 3:9. Wie berichtet wurde das 1. Männerteam durch den Sieg im letzten Meisterschaftsspiel noch Meister der Kreisliga und steigt in die Bezirksklasse auf.

◆ **Kreisliga:** TuS Bardüttlingdorf III 7:9. Die Niederlage im letzten Saisonspiel deutete sich bereits in den Doppeln an, denn die drei Auftaktspiele wurden verloren. Dafür trumpfte das untere Paarkreuz auf: Markus Meyfeld und Andreas Simon gewannen alle vier Spiele. Hinzu kamen zwei Erfolge von Bernd Kröger. Der einzige Spielgewinn eines Stammspielers ging auf das Konto von Marcus Backs. Aus dem durchaus verdienten Punktgewinn wurde jedoch nichts, weil das Schlussspiel verlor.

◆ **Kreisliga:** TuS Hücker-Aschen II – 3. Männer 9:1. Die „Dritte“ verabschiedete sich mit einer deutlichen Niederlage aus der Kreisliga. Den Ehrenpunkt holte das Doppel Rolf Mielke/Marko Spiroski. Das Spiel hätte durchaus auch enger verlaufen können, denn in den sechs Partien, die über die volle Distanz von fünf Sätzen gingen, zogen die Gohfelder jeweils den kürzeren.

Beindruckend makelloser Start in das Match der 4. Mannschaft

◆ **2. Kreisklasse:** 4. Männer – FA Herringhausen I 7:9. Den Klassenerhalt bereits in der Tasche, musste die „Vierte“ im letzten Saisonspiel auf gleich drei Stammkräfte verzichten, während die Gäste in Bestbesetzung anreisten. Trotzdem wurde, aufgrund der im gesamten Saisonverlauf stets motivierten Ergänzungsspieler aus der „Fünften“, wie beim 8:8 in der Hinrunde, das gesamte Tableau gespielt. In den Doppeln legte das Team von Markus Kammeier und Frank Gößling einen beeindruckend makellosen Start hin. Markus Kammeier/Christian Stuke, und Frank Palm/Manfred von Prondzinski gewannen in fünf Sätzen, Benjamin Dünkeloh/Pascal von Pruski waren in vier Sätzen erfolgreich.

In den Einzeln wurde der bis zu 200 Q-TTR-Punkte betragende Leistungsunterschied aber deutlich. Gegen die Gäste spielte an den Positionen 1 bis 3 war nichts zu holen. Sie verloren nach langem Kampf. Benjamin Dünkeloh und Pascal von Pruski holten im unteren Paarkreuz alle vier Punkte, wobei besonders Pascals Fünf-Satz-Sieg nach 0:2-Satzrückstand beeindruckte. Markus Kammeier/Christian Stuke bestritten das Schlussspiel gegen die beiden Spitzenspieler der Gäste. Die zeigten, dass deren Niederlage zu Beginn des Abends lediglich ein Ausrutscher war, und gewinnen klar. Die 7:9-Niederlage tat der guten Stimmung beim gemütlichen Ausklang einer anstrengenden, aber erfolgreichen Saison bei „Rondinella“ keinen Abbruch.

◆ **3. Kreisklasse:** TuS Bardüttlingdorf IV – 5. Männer 9:0. Beim Tabellenzweiten gelangen nur sechs Satzgewinne.